

Wohngesundheit fängt bereits in der Wand an



Im Schnitt verbringen wir 90% des Lebens in Innenräumen. Die Ansprüche an unsere Lebensumgebung werden dabei immer höher. Grundbedürfnisse wie Wärme und Trockenheit wurden ergänzt durch Ästhetik und Raumgestaltung. Einen immer höheren Stellenwert bekommt jedoch der Faktor Wohngesundheit und Raumluftqualität, der zunehmend bei der Gebäudezertifizierung im Fokus steht.

Die steigende Zahl von Allergien und Unverträglichkeiten ist nicht von der Hand zu weisen und sollte bereits bei der Planung eines Gebäudes berücksichtigt werden. Die elka-Holzwerke im rheinland-pfälzischen Morbach haben diese Entwicklung schon früh erkannt und produzieren seit über 10 Jahren die wohngesunden esb-PLUS Holzwerkstoffplatten.

Seite 1

Bei der Produktion der Platten kommt ausschließlich frisches Fichtenholz aus nachhaltiger Forstwirtschaft zum Einsatz, keine Kiefer und kein Recyclingholz. Die Fichtenholzhackschnitzel entstehen im vorgelagerten elka-Sägewerk und stehen so ohne lange Anfahrtswege und damit verbundenen Umweltbelastungen dauerhaft zur Verfügung. Als Bindemittel wird ein recycling- und verarbeitungsfreundlicher MUF-Leim ohne Isocyanate eingesetzt. Eine spezielle Verfahrensweise garantiert eine Formaldehydemission der Platte unter 0.03 ppm für den RAL-zertifizierten Holzbau.

Ausgezeichnete Qualität

esb-PLUS ist die erste Holzwerkstoffplatte, die am deutschen Markt die hohen Anforderungen der verschärften Richtlinien des Blauen Engel (Version 1.1.2017) erfüllt und die erste Holzwerkstoffplatte im emissionsarmen Sentinel Haus Bauverzeichnis, die seit 2016 zertifiziert wurde. Darüber hinaus ist sie seit April 2021 die erste klimaneutral zertifizierte Holzwerkstoffplatte auf dem deutschen Markt. Die Platte wurde mit dem internationalen Innovationspreis „Iconic Award 2017 Winner“ ausgezeichnet und dem Materialpreis 2018 in der Kategorie Ökologie.

esb-Plus erfüllt ebenso die hohen Anforderungen der neuen MVV TB (Musterverwaltungsvorschrift Technische Bestimmungen) für Holzwerkstoffplatten mit Einführung in den Bundesländern zum 1.1.2019. Dies wurde mit Gutachten G-160-18-0004 des Deutschen Institutes für Bautechnik (DIBt) für die esb-PLUS am 19.6.2019 bestätigt.

Die Vorteile der esb-PLUS Platte auf einen Blick

- Sehr helle und geschliffene Oberfläche, lackierbar
- Natürlicher Holzcharakter und hervorragende Optik
- Feuchtraumgeeignet für verkleidende und tragende Zwecke, geschützter Außenbereich
- Geringe Emissionen (Formaldehyd < 0,03 ppm und geringe VOC)
- Altholzfrei (100% Frischholzspäne)
- Weitestgehend diffusionsoffen: sichert den Feuchtetransport
- Sehr gute Schraubenauszugsfestigkeit
- Höhere Quersugsfestigkeit als OSB (ca. 40% höher)
- Niedrigere Quellung als OSB
- Recyclingfreundliche MUF-Verleimung
- klimaneutral zertifiziert und im DGNB-Navigator gelistet
- Vom Sentinel Haus Institut empfohlen
- Blauer Engel
- BIM Daten für Planerinnen und Planer

Seite 2

elka-Holzwerke Pressemitteilung

Morbach · November 2021



Ausgezeichnete
Holzwerkstoffe
aus dem Hunsrück

Über elka

Die elka-Holzwerke wurden 1906 gegründet und befinden sich im rheinland-pfälzischen Morbach, inmitten der ausgedehnten Waldgebiete des Hunsrücks. Das Familienunternehmen in vierter Generation engagiert sich seit vielen Jahren für die Themen Wohngesundheit, Emissionsreduzierung und Nachhaltigkeit. Seit August 2021 ist elka als klimaneutrales Unternehmen zertifiziert (bilanziell, u.a. durch CO₂-Zertifikate).

Im modernen Sägewerk wird Schnitt- und Konstruktionsholz produziert, ein Teil des Schnittholzes wird zu dreischichtigen Naturholzplatten verarbeitet, bekannt unter dem Markennamen „elka vita“.

Die im Sägewerk anfallenden frischen Sägespäne und Hackschnitzel werden zu weiteren Holzwerkstoffen wie Span- und esb-Holzbau-Platten gepresst. esb und esb Plus sind Marken der elka-Holzwerke und wurden mehrfach von unabhängigen Instituten ausgezeichnet – sie sind die ersten klimaneutral zertifizierten Holzwerkstoffplatten im deutschen Markt.

Durch die vorbildliche Wertschöpfungskette können nahezu alle Teile des eingesetzten Rundholzes verarbeitet werden. Rohhölzer werden ausschließlich von Lieferanten bezogen, die sich den Nachhaltigkeitsprinzipien der Pan-Europäischen-Forst-Zertifizierung (PEFC) verpflichtet haben.

Kunden im In- und Ausland sowie die führenden Einkaufsverbände des Holzfachhandels und Industriekunden schätzen die elka-Vielfalt. Gebündelte Einkäufe und eine kundenorientierte Logistik sparen elka-Kunden Zeit und Geld. Das mittelständische Unternehmen beschäftigt über 220 Mitarbeitende und ist weiter auf Expansionskurs.



Ihr Presse-Kontakt

Frank Gemeinhardt · Marketingleitung
frank.gemeinhardt@elka-holzwerke.de · +49 (0) 65 33 / 956 - 234



elka online



Nachhaltigkeit



Produkte



Facebook



Instagram



LinkedIn



**Direkt-Links
zu allen
elka Kanälen**

Nur im PDF verfügbar!

Seite 3

elka-Holzwerke GmbH

D-54497 Morbach · Hochwaldstraße 44
Telefon +49(0)6533/956-0
www.elka-holzwerke.eu · info@elka-Holzwerke.de

elka[®]
Markenprodukte